



XBfJ

Ein Standard zur Kommunikation
mit zentralen Registern

– Datenaustausch mit dem BZR und GZR –

10. XÖV-Konferenz
Bremen, 16./17. November 2017

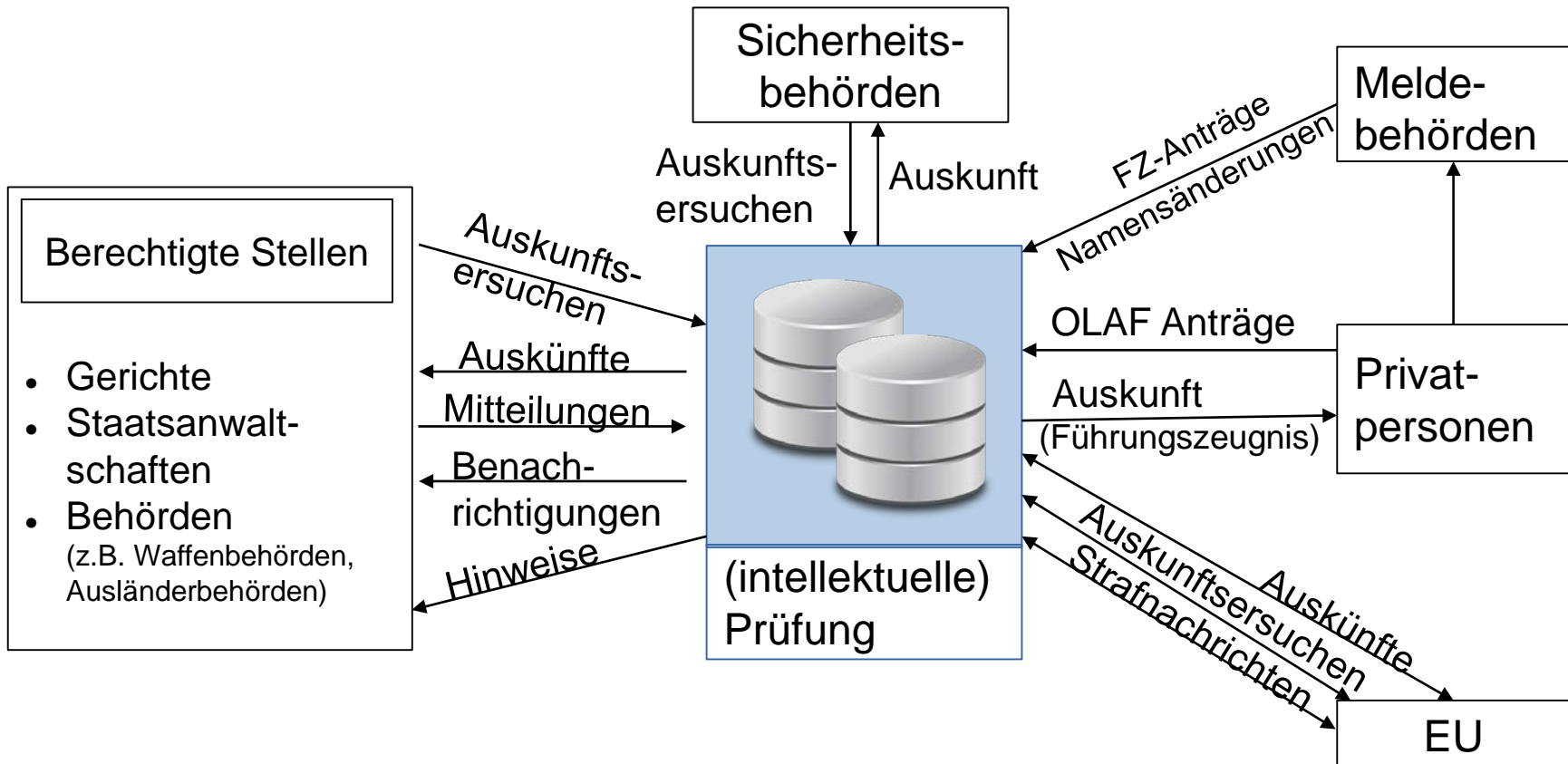


- Inhalte des BZR und GZR
- BZR/GZR: Aufgaben und Interaktionen
- Motivationen zur Standardisierung der Datenkommunikation
- Was ändert sich und was bleibt?
- Zeitschiene
- weiteres Vorgehen

- **Bundeszentralregister (BZR):** Natürliche Personen
 - Verurteilungen durch deutsche Gerichte
 - ausländische Verurteilungen von Personen, die in Deutschland geboren oder wohnhaft sind
 - Entscheidungen von Verwaltungsbehörden
 - Vermerke über Schuldunfähigkeit
 - Suchvermerke

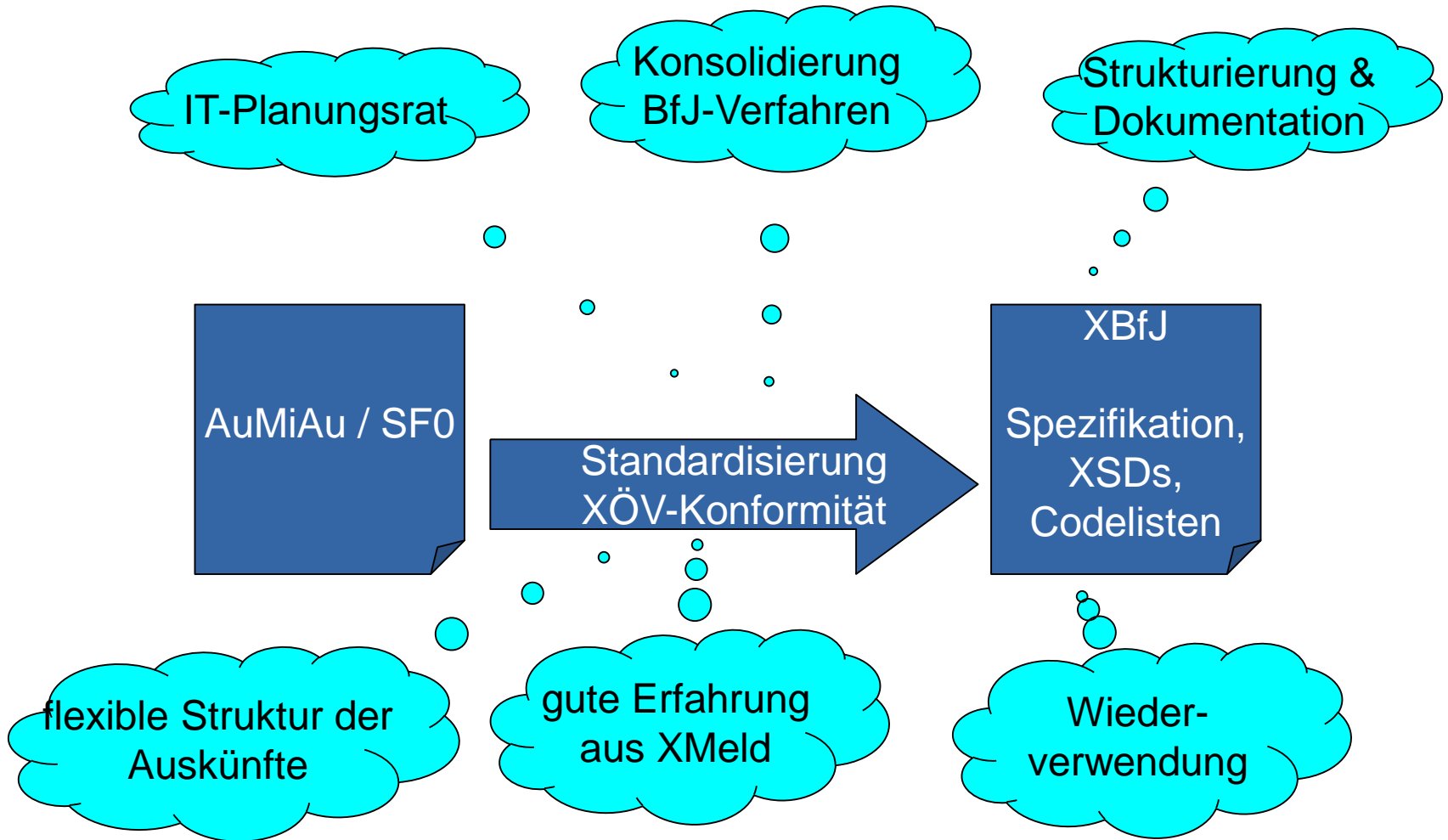
- **Gewerbezentralregister (GZR):** Gewerbetreibende
(natürliche + juristische Personen)
 - Verwaltungsentscheidungen (Zulassung, Gewerbeausübung)
 - Bußgeldentscheidungen sowie strafgerichtliche Verurteilungen
 - Verzichte auf beantragte Zulassungen

BZR/GZR: Aufgaben und Interaktionen



Herausforderung: Treffsichere Identifikation (maschinell & intellektuell)

Motivationen zur Standardisierung der Datenkommunikation



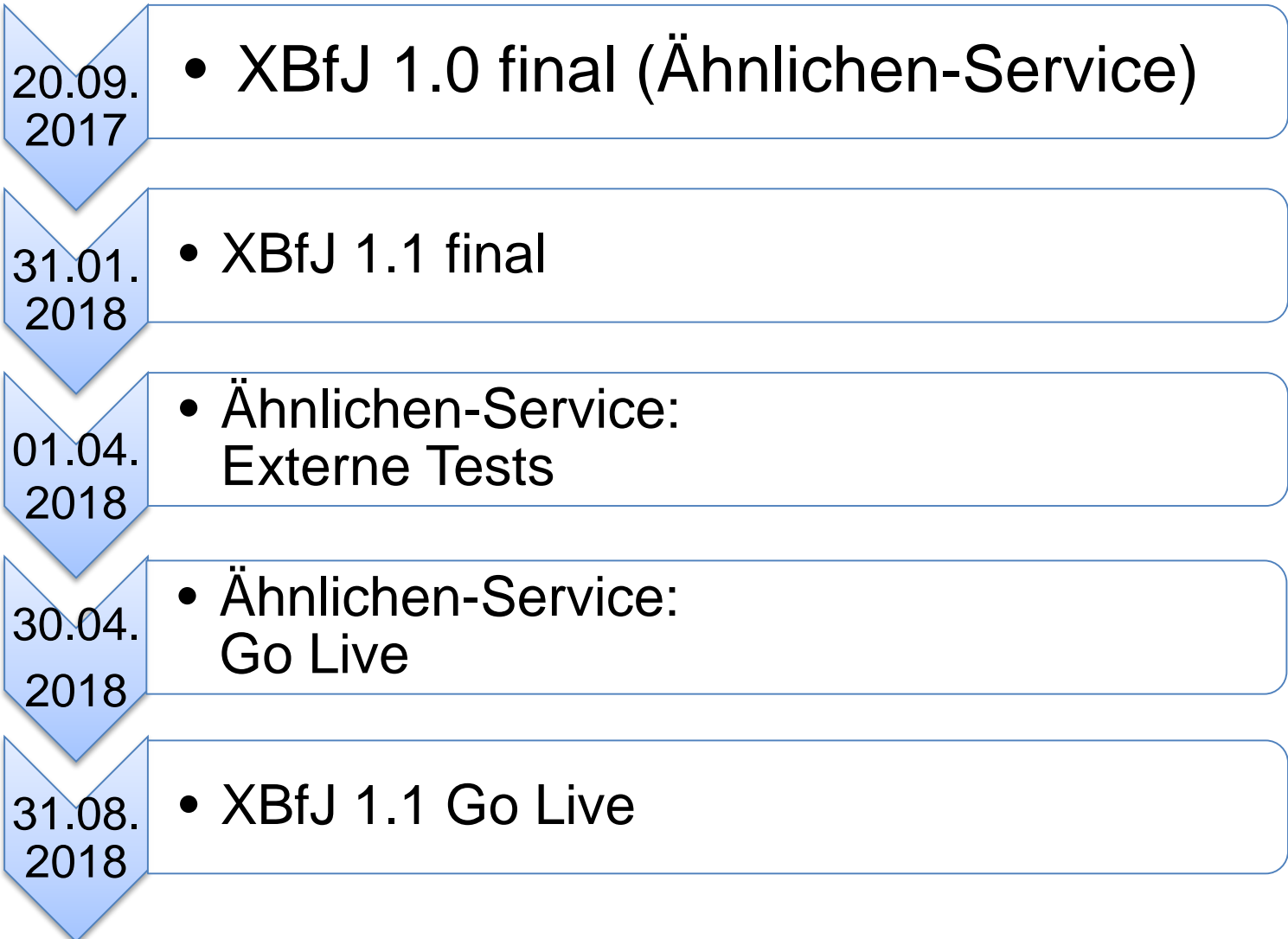


- **Änderungen**

- Datenaustausch-Format und Spezifikation
- neue Auskünfte für Sicherheitsbehörden
- Differenzierte Rückmeldung eingetragener Personendaten zur angefragten Person
- kontrollierte Nachrichten-Abfolge per UUID
- perspektivisch:
 - Anbindung weiterer hausinterner Verfahren
 - (Kommunikation über OSCl Transport)

- **... und das bleibt:**

- dateibasierte, abgesicherte Übermittlung per OpenFT



- Releasewechsel für XBfJ
 - Fehlerbeseitigung oder Gesetzesänderungen
 - Veröffentlichung aktualisierter Spezifikationen über XÖV-Website
 - Berichterstattung gegenüber AG eDienste
 - Stichtags-Umstellung mit Vorankündigung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Peter.Siegel@bfj.bund.de